

**Hygienekonzept des JRK im DRK-Ortsverein „Musterhausen“**

Nach den Hygieneempfehlungen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie vom 05. Juni 2020 für Einrichtungen der Jugendverbandsarbeit, wurde folgendes Hygienekonzept von uns für unsere Jugendverbandsarbeit zur Eindämmung der Corona-Pandemie, erstellt.

**1. Persönliche Hygiene:**

Das neuartige Coronavirus ist von Mensch zu Mensch übertragbar, wobei Hauptübertragungsweg, die Tröpfcheninfektion (etwa beim Sprechen, Husten und Niesen) ist. Dies erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege. Auch ist eine Übertragung indirekt über Hände möglich, die mit Mund- oder Nasenschleimhaut oder der Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden.

Unwahrscheinlich gilt hingegen nach derzeitigem Stand der Wissenschaft eine Übertragung über kontaminierte Oberflächen (Schmierinfektion).

Wir befolgen daher auch im Rahmen unserer JRK-Gruppenstunden und Aktionen folgende Maßnahmen und weisen unsere Teilnehmenden regelmäßig und anlassbezogen auf diese Regelungen hin:

* Abstand halten (mindestens 1,50 m)
* Bei Symptomen einer Atemwegserkrankung zu Hause bleiben und einen Arzt aufzusuchen
* Wir beobachten den Gesundheitszustandes der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen, um rechtzeitig Krankheitssymptome zu bemerken
* Kinder und Jugendliche, von denen bekannt ist, dass diese unter respiratorischen Symptomen (Atemnot), Geruchs- bzw. Geschmacksverlust oder Fieber leiden, können an unseren Angeboten derzeit nicht teilnehmen
* Ebenso können Kinder und Jugendliche, die aufgrund spezifischer Vorerkrankungen besonders stark durch eine COVID-19-Infektion gefährdet sind (z.B. bei Vorerkrankungen der Lunge, Mukoviszidose, Immundepressive Therapien, Krebs, Organspenden etc.) bis auf weiteres nicht an unseren Angeboten teilnehmen. Dies gilt auch für Kinder, die in einem Haushalt mit besonders stark gefährdeten Personen zusammenleben.
* Keine Berührungen, Umarmungen und kein Handschütteln
* Wir beachten die Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen.
* regelmäßiges und gründliche Händewaschen, für mindestens 20-30 Sekunden mit Seife (siehe auch Empfehlungen des RKI unter [www.infektionsschutz.de/haendewaschen/](http://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/)), insbesondere nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach dem Toiletten-Gang etc.
* Sollte Händewaschen auf Grund der Raumsituation nicht möglich sein, so wird anlassbezogen Händedesinfektion durchgeführt: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist nur dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden (siehe auch [www.aktion-sauberehaende.de](http://www.aktion-sauberehaende.de)).
* Generell gilt: Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren

**2. Raumhygiene:**

Wir beachten während unseren JRK-Gruppenstunden, Gremiensitzungen und sonstigen Aktionen Folgendes und weisen unsere Teilnehmenden regelmäßig und anlassbezogen auf diese Regelungen hin:

* Abstand halten (mindestens 1,50 m)
* Kann – aus welchen Gründen auch immer - das Abstandsgebot nicht eingehalten werden, ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) zu tragen

Für die Hygiene gilt Folgendes:

* Stark frequentierte Flächen reinigen wir nach unseren Angeboten (z.B. JRK-Gruppenstunde): Dies sind Türklinken, Handläufe an Treppen sowie Lichtschalter und ggf. benutzte Tische
* Bei offensichtlicher Verunreinigung (z.B. durch respiratorischen Auswurf) findet eine gezielte Zwischenreinigung statt. Diese erfolgt als Wischdesinfektion.
* nach der Gruppenarbeit und in Pausen sorgen wir für eine ausreichende Lüftung der Räume (Stoßlüftung!)

**3. Hygiene im Sanitärbereich:**

In allen Sanitätsräumen halten wir Flüssigseifenspender, Einmalhandtücher und Toilettenpapier vor. Dieses wird regelmäßig aufgefüllt. Auffangbehälter für Einmalhandtücher sind vorhanden.

Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden werden nach jeder Veranstaltung / Angebot (z.B. JRK Gruppenstunde) gereinigt.

**4. Wegeführung:**

* Wo es möglich ist, schildern wir die Zugangswege bzw. Ein- und Ausgänge als Einbahnwege aus
* An Stellen wo dies nicht möglich ist, weisen wir darauf hin, dass beim Kommen und Gehen der Mindestabstand von 1,5m einzuhalten ist oder ansonsten eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen ist

**5. Maßnahmen zur Kontaktpersonen-Nachverfolgung:**

Die Teilnehmenden unserer Angebote sind als Vereinsmitglieder mit ihren Kontaktdaten bei uns erfasst. Außerdem werden für die einzelnen Maßnahmen und Aktionen, wie zum Beispiel JRK-Gruppenstunden, Teilnehmer\*innen-Listen geführt. Hier sind persönliche Angaben sowie eine Erreichbarkeit (z.B. Telefonnummer) erfasst. Die sowieso einzuhaltenden Regelungen zur Löschung von Daten gemäß der aktuellen Datenschutzgrundverordnung werden hierbei von uns eingehalten.

**„Kontaktdaten“**

**JRK im DRK-OV Musterhausen**

